

**Medienmitteilung:**

«Bergbahnen von Sedrun und Andermatt machen gemeinsame Sache»

---

Medienmitteilung vom 1. Juni 2005

**GOTTHARD OBERALP ARENA – neuer Tarifverbund Andermatt/Sedrun**

*Bergbahnen von Sedrun und Andermatt machen gemeinsame Sache*

**Der Konkurrenzkampf unter den europäischen Wintersportregionen ist enorm, so geraten auch die Schweizer Wintersportorte immer mehr unter Druck. Um weiterhin am Markt erfolgreich zu sein, müssen neue und vor allem innovative Wege gegangen werden. Die Andermatt Gotthard Sportbahnen AG und die Sedrun Bergbahnen AG bieten daher ab der nächsten Wintersaison den gemeinsamen «Skipass GOTTHARD OBERALP ARENA» an.**

Ab der Wintersaison 2005/06 offerieren die Bergbahn-Unternehmungen des Urserntals (Andermatt-Gemsstock, Winterhorn und Realp) und die Sedrun Bergbahnen einen gemeinsamen Skipass an. Damit wird den Gästen ein umfangreiches und attraktives Angebot zwischen dem Urserntal, dem Oberalppass und Sedrun zugänglich gemacht. 130 Kilometer Pisten, 25 Anlagen, 3 Schlittelbahnen und -wege, 2 Snowparks und extreme Freeridergebiete sind nur einige Highlights des neuen Tarifverbundes. Alle Skipässe, von einem halben bis 30 Tagen und die Saisonabonnemente, sind auch auf der Matterhorn Gotthard Bahn zwischen Disentis-Sedrun-Andermatt, Göschenen-Andermatt und Realp-Niederwald gültig.

**Medienmitteilung:**

«Bergbahnen von Sedrun und Andermatt machen gemeinsame Sache»

---

**Zusammenschluss nicht ausgeschlossen**

Beide Bergbahnunternehmen werden ihre Selbstständigkeit beibehalten, ein späterer Zusammenschluss ist jedoch nicht ausgeschlossen. «Um eine attraktive Wintersportregion zu sein, ist eine optimal aufeinander abgestimmte Infrastruktur von höchster Bedeutung. Da ist der Skipass GOTTHARD OBERALP ARENA nur der Anfang einer permanenten Weiterentwicklung unserer Angebote», so Karl Danioth, Verwaltungsratspräsident der Andermatt Gotthard Sportbahnen AG.

**Wintersportregion für alle**

Die Region Urserntals und Sedrun Oberalp ist eine Wintersportregion für all die Leute, die Spass am Schneesport wie Skifahren., Boarden und Schlitteln haben oder einfach nur die herrlichen Winterlandschaften geniessen wollen. «Bei uns sind die Jungen, Familien, Senioren und Gruppen herzlich willkommen. Wir sehen uns als Allround-Wintersportregion für jeden Geschmack und für jedes Portmonee», so Peter Furger, Verwaltungsratspräsident der Sedrun Bergbahnen AG.

**Visiun «Porta Alpina»**

Für die Wintersportregionen sind schnelle Verkehrsverbindungen wichtig. Gerade Tagesgäste schätzen schnelle Wege bis zu den Skipisten. «Porta Alpina» heisst die Vision, die im Gotthard-Basistunnel vorgesehene Nothalte- und Multifunktionsstelle Sedrun zu einem regulären Bahnhof auszugestalten und mit einem 800 Meter langen Lift

**Medienmitteilung:**

«Bergbahnen von Sedrun und Andermatt machen gemeinsame Sache»

---

mit Sedrun und die Surselva zu verbinden. Dadurch würde die Region direkt an das europäische Hochgeschwindigkeitseisenbahnnetz des 21. Jahrhunderts angeschlossen. Die Bündner Regierung und das U-VEK befürworten dieses Projekt.

**Über die Andermatt Gotthard Sportbahnen AG (AGS)**

**<http://www.gemsstock.ch>:**

Der Gemsstock mit gegen 3'000 m gilt als Highlight im Alpenraum. Die attraktiven Nordhänge und unzählige Varianten für Freerider begeistern Gäste aus aller Welt. Das Nätschen-Gütsch Gebiet ergänzt in idealer Weise das Angebot für Familien und Sonnenhungrige.

Die Andermatt Gotthard Sportbahnen beschäftigen 105 Personen in der Wintersaison und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von 8 bis 9 Millionen Franken. Im Sommer bereichert der Gemsstock das touristische Angebot im Urserntal mit seinem einzigartigen Panorama auf über 600 Alpengipfel. Als grosse Stärke gilt die sehr gute Erreichbarkeit von Andermatt.

**Über die Sedrun Bergbahnen AG (SB)**

**<http://www.sedrunbergbahnen.ch>:**

Mit dem sehr schneesicheren Hauptskigebiet Sedrun-Oberalp, dem idealen und optimal gelegenen Übungsskigebiet Sedrun-Valtgeva sowie den vielfältigen Schneesportangeboten wie Schlittelbahnen, Snowtubing, Airbordpiste und Snowpark positioniert sich Sedrun als äusserst fa-

**Medienmitteilung:**

«Bergbahnen von Sedrun und Andermatt machen gemeinsame Sache»

---

milienfreundlicher Ferienort. Die breiten und übersichtlichen Pisten in Sedrun Oberalp werden von den Gästen sehr geschätzt.

Die Sedrun Bergbahnen AG sind im Jahre 1962 gegründet worden und haben seither wesentlich zur touristischen und wirtschaftlichen Entwicklung der Gemeinde Tujetsch beigetragen. Insgesamt erwirtschaften die Sedrun Bergbahnen AG heute zwischen 7 und 8 Millionen Umsatz und generieren im Winter rund 110 Arbeitsplätze. Somit sind die Sedrun Bergbahnen AG der wichtigste Arbeitgeber in der Gemeinde Tujetsch.

**Über die Matterhorn Gotthard Bahn (MGB)**

**<http://www.mgbahn.ch>**

Die Matterhorn Gotthard Bahn liegt im Herzen der Alpen. Sie führt von Zermatt nach Disentis, Sedrun und von Andermatt nach Göschenen über eine Strecke von 144 Kilometer. Dabei überwindet sie insgesamt rund 3300 Höhenmeter, durchfährt 33 Tunnel und Galerien und fährt über 126 Brücken. Der tiefste Punkt auf der Reise ist Visp mit 625 m ü. M. und der höchste ist auf dem Oberalppass mit 2033 m ü. M. Zusammen mit der Rhätischen Bahn betreibt sie den weltbekannten Glacier Express, welcher viele nationale und internationale Gäste durch die Region führt. Die MGB ist der wichtigste Partner der beiden Bergbahn-Unternehmungen in der Region, verbindet sie doch das Urserntal und die obere Surselva und garantiert ganzjährig den bequemen und u-

**Medienmitteilung:**

«Bergbahnen von Sedrun und Andermatt machen gemeinsame Sache»

---

weltfreundlichen Transport der Gäste und Einheimische zwischen den beiden Ortschaften und Regionen.

**Über die Porta Alpina,**

**<http://www.visiun-porta-alpina.ch>:**

Ein spektakuläres Projekt im Gotthardbasistunnel. Bei Zwischenangriff Sedrun werden über den längsten Lift der Welt 800 Meter tief im Berg die Röhren für den längsten Tunnel der Welt ausgebrochen. Die Initianten der Porta Alpina möchten die riesigen Schachtanlagen der Baustelle nach Vollendung der Neat zu einer Personenhaltestelle mitten im Gotthard ausbauen. Über den bereits bestehenden Lift gelangen die Reisenden nach Sedrun und damit in kürzester Zeit direkt ins Zentrum der Alpen.

**Kontaktpersonen****Andermatt Gotthard Sportbahnen AG**

Karl Danioth, VR-Präsident  
Telefon 041 887 16 27, Handy 079 564 92 85

Peter Heinzer, Direktor  
Telefon 041 887 14 45, Handy 079 679 70 68

**Sedrun Bergbahnen AG**

Dr. Peter Furger, VR-Präsident  
Telefon 027 948 07 40, Handy 079 476 14 87

Silvio Schmid, Leiter Marketing & Finanzen  
Telefon 081 920 40 90, Handy 079 611 35 35

**Medienmitteilung:**

«Bergbahnen von Sedrun und Andermatt machen gemeinsame Sache»

---

Das neue CD/Logo der GOTTHARD OBERALP ARENA

